



Prüfungsausschreibung

Der Österreichische Brackerverein veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Jagdgebrauchshundeverband eine

Internationale Brackierprüfung mit CACIT-Vergabe

- Datum:** 1. und 2. Dezember 2017
- Ort:** Raum Voitsberg (Maria Lankowitz bis St. Martin am Wöllmißberg)
<https://www.google.at/maps/@47.0467042,15.085372,11907m/data=!3m1!1e3>
- Prüfungslokal:** „Spengerwirt“ in Hirscheegg 276, 8584 Hirscheegg, offner@spengerwirt.at
<https://www.google.at/maps/@47.0386718,14.9335056,527m/data=!3m1!1e3>
- Prüfungsleiter:** Karl Heinz Neuhold, Grazer Straße 44/1, 8530 Deutschlandsberg
- PrüfungsleiterStv:** Konrad Krammer, Gößnitz Dorf 26, 8591 Maria Lankowitz
- Teilnehmerzahl:** maximal 10 Hunde
- Reglement:** geprüft wird nach der ÖJGV-Prüfungsordnung für Bracken (Laufhunde) FCI Grp VI Sektion 1, Bracken – Solo (Stand 01.04.2014 5. Auflage)
- Zulassung:** Zur Prüfung zugelassen sind Laufhunde (Bracken) der FCI-Grp VI Sektion 1 mit von der FCI anerkannten Ahnentafeln, das Mindestalter beträgt 15. Monate, der genannte Hund muss formwertbeurteilt sein.
Als weitere Rasse wird die Alpenländische Dachsbracke zugelassen.
- Anmeldung:** Die Anmeldung mit Beibringung einer Kopie der Ahnentafel sowie des Nachweises der Formwertbeurteilung (Kopie) hat bis zum **10. November 2017** zu erfolgen.
Mit der Anmeldung verpflichtet sich der Hundeführer zur Zahlung der Meldegebühr und anerkennt die ÖJGV-Prüfungsordnung für Bracken.
- Kontaktdaten:** Die Anmeldungen sind postalisch an **Karl Heinz Neuhold, Grazer Straße 44/1, 8530 Deutschlandsberg** oder per Email an heinz.neuhold@bracken.at zu senden.
Weitere Anfragen die Prüfung betreffend können ebenfalls an diese Adresse gerichtet werden.
- Meldegebühr:** Die Meldegebühr beträgt € 100,--. Die Meldegebühr ist bis zum **10. November 2017** zu entrichten. Meldegeld = Reugeld
- Bankverbindung:** Empfänger:
ÖJGV, Atterseestraße 114, 4860 Lenzing
Bank:
Hypo- Niederösterreichische Landesbank AG
IBAN:
AT12 5300 0016 5500 1405
BIC:
HYPNATWW
Zahlungsgrund:
Int. CACIT-Brackierprüfung Dez/2017 + Name des Hundes.



- Unterlagen:** Zur Prüfung hat der Hundeführer eine gültige Jagdkarte, die Ahnentafel (Original), den Nachweis der Formwertbeurteilung und den Impfpass des Hundes mitzubringen.
- Ausschluss:** Kranke oder krankheitsverdächtige Hunde sowie läufige Hündinnen, aber auch Hunde die nicht nach den seuchen-polizeilichen Vorschriften immunisiert sind, werden bereits bei der Identitätsfeststellung vor Beginn der Prüfung ausgeschlossen. Ausgeschlossen werden ebenfalls Hunde, deren Besitzer in Österreich seinen Wohnsitz hat und der Hund nicht im ÖHZB eingetragen ist.
- Haftung:** Der Hundebesitzer haftet für alle Schäden, die sein Hund während der Prüfung verursacht. Der Veranstalter lehnt jede Haftung bei Verletzung oder Verlust des Hundes ab.

Prüfungsverlauf

Freitag 1. Dezember:

- Bis 1700 Uhr: Eintreffen der Hundeführer im Prüfungslokal
Inprocessing (Abgabe der Papiere, Identitätsfeststellung und Kontrolle der Hunde sowie der Impfpässe)
- 1800 Uhr: Richterbesprechung
- 2000 Uhr: Verlosung der Prüfungsreviere und Grüner Abend

Samstag 2. Dezember:

- ab 0700 Uhr: Abfahrt in die Prüfungsreviere
- ab 0800 Uhr: Beginn des Prüfens
- 1200 Uhr: Ende des Prüfens
- 1300 Uhr: Rückkehr aller Richtergruppen und Gespanne zum Prüfungslokal
- 1400 Uhr: Richterbesprechung
- 1430 bis 1600 Uhr: Erstellung Prüfungszeugnisse und Urkunden
- 1600 Uhr: Preisverteilung

Deutschlandsberg, am 30. August 2017

Für den Österreichischen Brackenverein
Der Prüfungsleiter:

Karl Heinz Neuhold